

Bedienungsanleitung

968A 3in1 Rework-Lötstation 90968A



AOYUE[®]



Abbildung ähnlich, kann je nach Modell abweichen

Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten

Technische Änderungen vorbehalten!

Durch stetige Weiterentwicklungen können Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen.

Aktualisierung der Dokumentation

Haben Sie Vorschläge zur Verbesserung oder haben Sie Unregelmäßigkeiten festgestellt, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.



Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne die vorherige schriftliche Einwilligung von der WilTec Wildanger Technik GmbH kopiert oder in sonstiger Form vervielfältigt werden. Die WilTec Wildanger Technik GmbH übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Benutzerhandbuch oder den Anschlussdiagrammen.

Obwohl die WilTec Wildanger Technik GmbH die größtmöglichen Anstrengungen unternommen hat um sicherzustellen, dass dieses Benutzerhandbuch vollständig, fehlerfrei und aktuell ist, können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Bei Problemen mit diesem Handbuch füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie dies an uns zurück.

FAX-Mitteilung (+++49 2403 55592-15),

von: _____

Name: _____

Firma: _____

Tel/Fax: _____

Ich möchte folgenden Fehler melden:

Kundenbetreuung WilTec Wildanger Technik GmbH
e-mail: **service@WilTec.info**
Tel:++ +49 2403 55592-0

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich zum Kauf dieses Qualitätsproduktes entschieden haben. Um das Verletzungsrisiko zu minimieren bitten wir Sie stets einige grundlegende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, wenn Sie dieses Produkt verwenden. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie verstanden haben. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf.

Verwenden Sie immer einen geerdeten Stromanschluss mit der richtigen Netzspannung. Die entsprechende Netzspannung finden Sie auf dem Typenschild. Falls Sie Zweifel haben, ob der Anschluss geerdet ist, lassen Sie ihn durch einen qualifizierten Fachmann überprüfen. Benützen Sie niemals ein defektes Stromkabel.

Öffnen Sie dieses Gerät nicht in feuchter oder nasser Umgebung oder wenn Sie selber nass sind und schützen Sie es vor direkter Sonneneinstrahlung. Betreiben Sie das Gerät immer an einem geschützten Ort, so dass niemand auf Kabel treten, über sie fallen und/oder sie beschädigen kann. Sorgen Sie darüber hinaus für ausreichende Kühlung durch die Umgebungsluft und vermeiden Sie Wärmestaus. Ziehen Sie vor der Reinigung dieses Gerätes den Netzstecker und benutzen Sie zur Reinigung nur ein feuchtes Tuch. Vermeiden Sie den Einsatz von Putzmitteln und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt.

Das Innere dieses Gerätes enthält keine durch Benutzer zu wartende Teile. Überlassen Sie Wartung, Abgleich und Reparatur qualifiziertem Fachpersonal. Im Falle eines Fremdeingriffs erlischt die 2-jährige Gewährleistungszeit!

Allgemeine Sicherheitshinweise

ACHTUNG:

Die Benutzung des Gerätes ist nur mit Fehlerstrom-Schutzschalter mit einem auslösenden Nennstrom bis 30 mA (nach VDE 0100 Teil 702 und 738) zulässig.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Im laufenden Betrieb beträgt die Temperatur des LötKolbens, der Heissluftkolben und der Düse zwischen 200°C und 480°C. Dadurch könnte es zu Verletzungen oder Beschädigungen an Geräten im Arbeitsbereich kommen, wenn die Lötstation nicht vorsichtig gehandhabt wird.

Beachten Sie bitte beim Arbeiten mit dem Gerät folgende Grundsätze:

- Überprüfen Sie bitte nach dem Öffnen des Pakets, ob sich jedes Einzelteil des Geräts in einem guten Zustand befindet bzw. ob sichtbare Transportschäden vorliegen. Sollten offensichtliche Beschädigungen vorliegen, nehmen Sie das Gerät bitte nicht in Betrieb und kontaktieren Sie umgehend Ihren Händler!
- Schalten Sie das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker, falls Sie das Gerät bewegen
- Vermeiden Sie es, Teile des Geräts erhöhter mechanischer Belastung auszusetzen (Stoß, Schlag, etc.)
- Führen Sie vor jeder Benutzung eine Sichtprüfung des Gerätes durch. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sicherheitsvorrichtungen beschädigt oder abgenutzt sind. Setzen Sie nie Sicherheitsvorrichtungen außer Kraft.
- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich entsprechend dem in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Verwendungszweck.
- Sie sind für die Sicherheit im Arbeitsbereich verantwortlich
- Sollte das Kabel oder der Stecker aufgrund äußerer Einwirkungen beschädigt werden, so darf das Kabel nicht repariert werden! Das Kabel muss gegen ein neues ausgetauscht werden.
- Die auf dem Typenschild des Gerätes angegebene Spannung von 230 Volt Wechselspannung muss der vorhandenen Netzspannung entsprechen.
- Das Gerät niemals am Netzkabel anheben, transportieren oder befestigen.



-
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Steckverbindungen im überflutungssicheren Bereich liegen, bzw. vor Feuchtigkeit geschützt sind.
- Vor jeder Arbeit am Gerät Netzstecker ziehen.
- Vermeiden Sie, dass das Gerät einem direkten Wasserstrahl ausgesetzt wird.
- Für die Einhaltung ortsbezogener Sicherheits- und Einbaubestimmungen ist der Betreiber verantwortlich. (Fragen Sie eventuell einen Elektrofachmann)
- Bei einem eventuellen Ausfall des Gerätes dürfen Reparaturarbeiten nur durch einen Elektrofachmann oder durch den WilTec-Kundendienst durchgeführt werden.

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

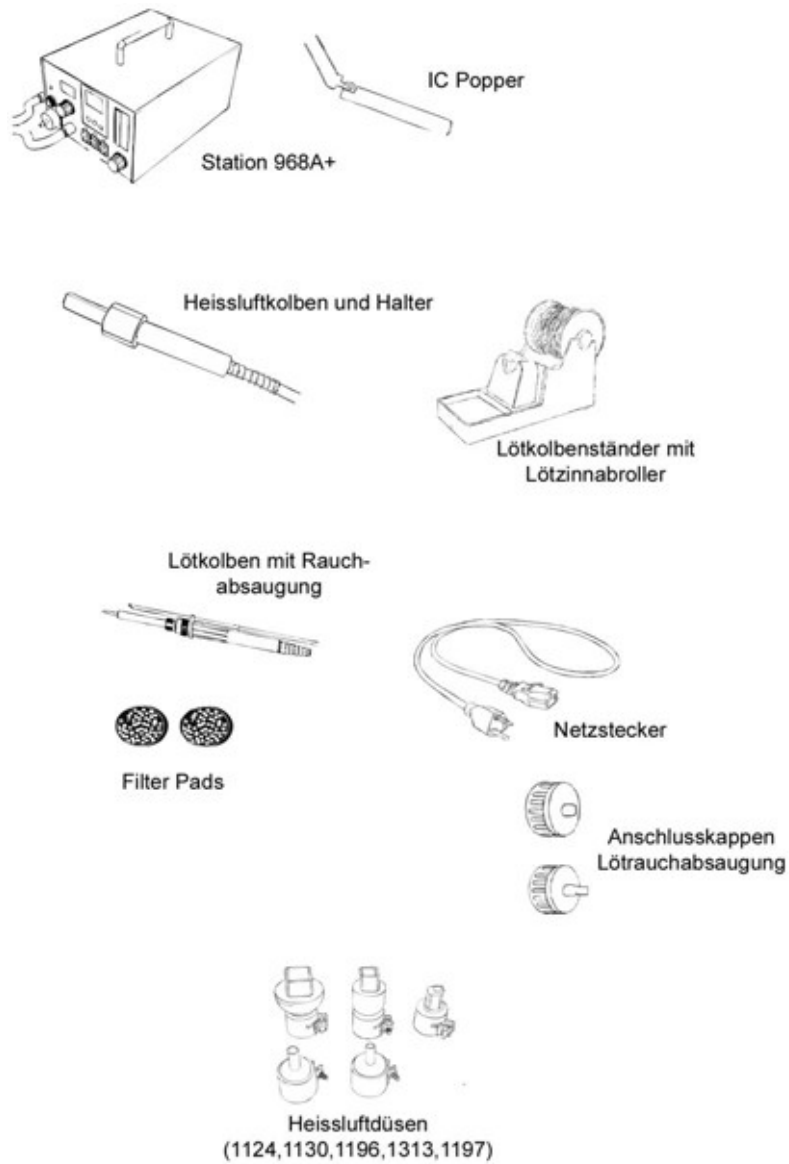
Elektrischer Anschluss

- Der elektrische Anschluss erfolgt an einer Schutzkontakt-Steckdose 230 V ~ 50 Hz. Absicherung mindestens 10 Ampere.

Inbetriebnahme

- Das Gerät auf einen ebenen und festen Standort aufstellen, dessen Temperatur nicht über 40°C liegt. Das Gerät am Standort in horizontaler Lage positionieren, damit die Station korrekt arbeiten kann.
- Elektrischen Anschluss herstellen.

Lieferumfang



Features und Funktionen

- Mikroprozessorgesteuerte Temperaturregelung und Luftdurchflussregelung.
- Easy-to-use Touch Panel mit digitalem Display
- Anwenderfreundliches System mit integrierten Heißlufteinheit, LötKolben und Rauchabsaugung.
- Die integrierte Rauchabsaugung arbeitet dort, wo der Rauch entsteht.
- Die LötKolbentemperatur lässt sich einfach und effektiv über den Drehknopf regeln.
- Digitale Anzeige der aktuellen Temperatur, Zieltemperatur und des Luftflusses.
- CPU gesteuert, mit Selbsttestfunktion der Heisslufteinheit, die den Benutzer warnt, wenn das Heizelement altert bzw. durchgebrannt ist.
- Auto Sleep Modus - Automatisches Abschalten des LötKolben nach vordefinierten Zeiten
- spezieller Temperatursensor, der ein schnelles und präzises Aufheizen des Heizelements erlaubt.
- Auto Cool Down - Die Station geht nach dem Abschalten in den Cool Down Modus und kühlt so das Heizelement langsam und gleichmäßig ab - das erhöht die Lebensdauer des Heizelements.
- Anti-statisches Design (ESD-safe).
- Aufgrund eines großen Düsensortiments für verschiedenste Arten von IC Packages benutzbar.

Spezifikationen

Eingangsspannung	230V
Abmessungen	188(b)x126(h)x250(t) mm
Gewicht	5,25 kg
LötKolben	
Leistung	70 W
Temperaturbereich	200°C – 480°C
Heizelement	keramisch
Ausgangsspannung	24V
Widerstand nach Erde	unter 2 Ohm
Potentialdifferenz nach Erde	unter 2 mV
HeissluftKolben	
Leistung	550 W
Temperaturbereich	100°C – 480°C
Heizelement	Metall
Widerstand nach Erde	unter 2 Ohm
Pumpentyp	Diaphragma Pumpe
Luftdurchfluss	23 l / min (max)
Rauchabsaugung	
Vakuum max	600mm Hg

Sicherheitshinweise

ACHTUNG:

Bitte befolgen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit die folgenden Ratschläge, da es andernfalls zu Beschädigungen und / oder Verletzungen kommen kann:

Die Temperaturen von Teilen der Station können im Betrieb bis zu 480°C betragen, deshalb:

- benutzen Sie die Station nicht in der Nähe brennbarer Gase, Papier oder anderen brennbaren Stoffen
- vermeiden Sie es, heiße Teile der Station zu berühren, andernfalls könnten Sie sich ernsthaft verbrennen
- berühren Sie nicht metallische Teile in der Nähe der Lötspitzen

Temperatursicherung

- Das Gerät ist mit einer automatischen Temperatursicherung ausgestattet, die das Gerät abschaltet, falls eine der Temperaturen zu hoch sein sollte
- Das Gerät schaltet sich wieder an, falls sich der Zustand wieder normalisiert hat

Behandeln Sie das Gerät vorsichtig

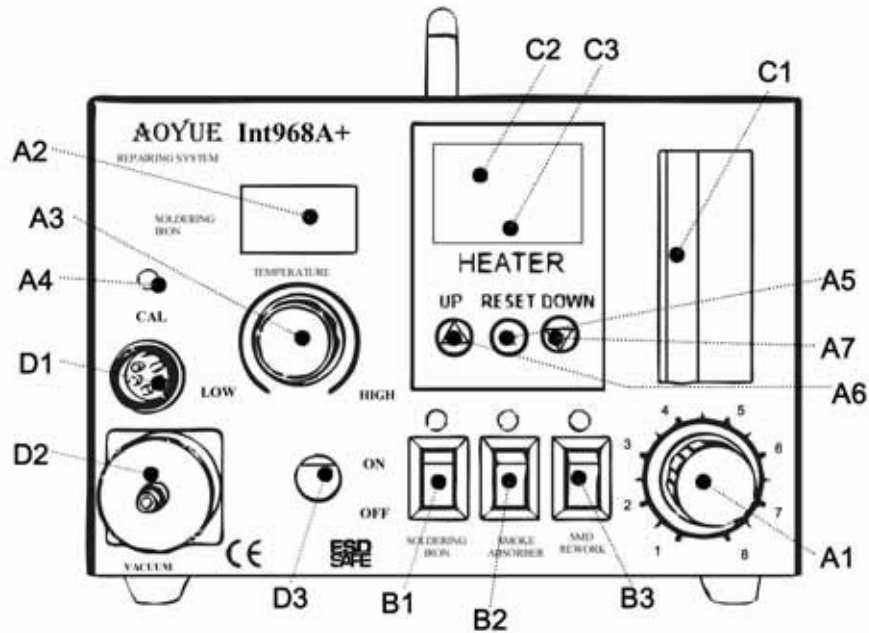
- lassen Sie es niemals fallen oder setzen es Stößen / Schlägen aus
- Behältet empfindliche Bauteile, die bei unsachgemäßer Behandlung zerstört gehen könnten

Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz falls, sie es längere Zeit nicht brauchen oder Stromausfall herrscht, oder bevor Sie es öffnen

Beim Löten entstehen potentiell schädliche Dämpfe. Löten Sie nur an einem gut belüfteten Arbeitsplatz, um schädliche Konzentrationen zu vermeiden

Nehmen Sie keine baulichen Veränderungen am Gerät vor

Bedienelemente



- A1** *Luftdurchfluss-regler*
- A2** *Temperatanzeige LötKolben*
- A3** *Temperaturregler LötKolben*
- A4** *LötKolben Kalibrierung*
- A5** *Reset Heissluftkolbentemperatur*
- A6** *Heissluftkolbentemperatur erhöhen*
- A7** *Heissluftkolbentemperatur senken*

- B1** *LötKolben Ein / Aus Schalter*
- B2** *Rauchabsaugung Ein / Aus Schalter*
- B3** *Heissluft Ein / Aus Schalter*

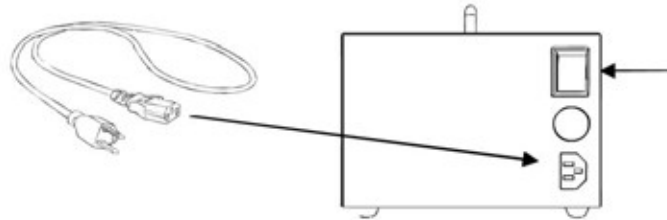
- C1** *Luftdurchflussanzeige*
- C2** *Zieltemperatur der Heissluft*
- C3** *Momentantemperatur der Heissluft*

- D1** *LötKolbenanschluss*
- D2** *Vakuumananschluss*
- D3** *Heissluftkolbennanschluss*

Vorbereitungen

A. Hauptschalter

1. Stecken Sie den Netzstecker in die dafür vorgesehene Buchse an der Rückseite der Station



2. Betätigen Sie den Hauptschalter, um die Station einzuschalten.

B. LötKolben

1. Legen Sie die Lötzinnecke in die Halterung ein

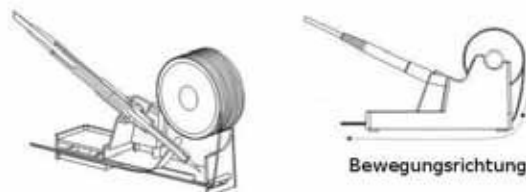


Abbildung 1: LötKolbenhalterung mit Lötzinnecke

2. Stecken Sie den 5-poligen Stecker des LötKolbens in die passende Buchse (D1) an der Lötstation. Die Buchse dafür befindet sich auf der Frontplatte rechts unten.
3. Stecken Sie den LötKolben in die Halterung. Orientieren Sie sich an der obigen Abbildung.

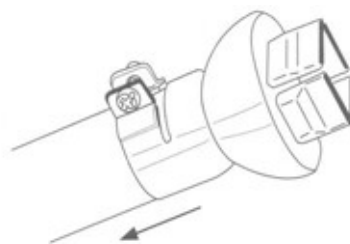
C. Rauchabsaugung

Befestigen Sie den Schlauch der Lötrauchabsaugung an der Lötstation. (D2) Vergewissern Sie sich, dass der Schlauch nicht verknotet oder verwickelt ist.

D. Heissluftkolben

Platzieren Sie den Heissluftkolben in Heissluftkolbenhalter, um diesen für den Einsatz vorzubereiten.

- Bei der Auswahl der Düse passen sie diese dem entsprechenden IC-Bauteil an.
- Lösen Sie die Befestigungsschraube der Heißluftdüse.
- Befestigen Sie die Düse auf dem Heißluftrohr (siehe Abb. 2).
- Ziehen Sie die Befestigungsschraube angemessen an. (Sie darf nicht zu fest angezogen werden, da im Handgriff Glas integriert ist.)
- Legen Sie die Heissluftkolben in die dafür vorgesehene Ablage.

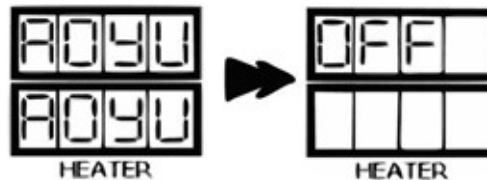


(Abb. 2)

Arbeiten mit der Lötstation

SMD Überarbeitung

1. Stellen Sie sicher, dass alle Funktionstasten (B1,B2,B3) sich in der Position aus (off) sind.
2. Wenn der Netzstecker in die Station und in die Stromversorgung eingesteckt ist, schalten Sie den Hauptschalter der Station auf an (on). Auf der Vorderseite der Station sollten Sie in einem Display den Produktnamen angezeigt bekommen und das andere Display sollte *OFF* anzeigen.



3. Stellen Sie den Schalter B3 auf ein (on), um die SMD / Heissluftfunktion einzuschalten
4. Das System erzeugt nun einen Luftstrom und heizt sich auf 90°C auf (Grundeinstellung). Die beiden Frontpanel C2 und C3 zeigen die Temperaturwerte an. C2 zeigt die eingestellte Temperatur und C3 die tatsächliche Temperatur.
5. Den Luftstrom können Sie mit Hilfe des Drehreglers A1 auf die gewünschte Stärke regeln. Es wird empfohlen immer einen Wert über 3 zu wählen. Außerdem sollten Sie immer zuerst den gewünschten Luftstrom einstellen, bevor Sie die Temperatur der Heisslufteinheit verändern, so minimieren Sie das Risiko das Heizelement durch Überhitzung zu beschädigen.

Sollte der Luftstromregler beim Einschalten der Station auf Minimum stehen, dann erzeugt das System automatisch einen hohen Luftstrom, um Schäden durch zu große Hitze zu verhindern. Durch das betätigen des Drehreglers A1 können Sie den gewünschten Luftstrom wählen, die Station übernimmt dann den gewählten Wert.

6. Um die gewünschte Temperatur einzustellen, benutzen Sie bitte A6 und A7. Die beiden Taster ermöglichen eine einfache Einstellung der gewünschten Temperatur.
7. Wenn Sie Ihre Arbeiten beendet haben, dann schalten Sie die SMD/ Heissluftfunktion bitte mit Schalter B3 wieder aus. Ist die Temperatur der Heisslufteinheit höher als 95°C, schaltet sich automatisch die Auto-Cooling Funktion ein. Die Station erzeugt solange einen kalten Luftstrom, bis die Temperatur unter 95°C fällt, dann schaltet die Kühlfunktion automatisch ab, sobald die Temperatur unter 95°C fällt. Die aktuelle Temperatur können Sie von Display C3 ablesen. Der Abkühlvorgang ist abgeschlossen, wenn das Display C2 *OFF* anzeigt.

Bitte achten Sie darauf, dass die Rauchabsaugung abgeschaltet ist, während Sie die Heissluftfunktion benutzen.

Löten

1. Folgen Sie Schritt 1. und 2. im Kapitel SMD Reworking.
2. Prüfen Sie, ob der LötKolben richtig in der vorgesehenen Buchse (D1) eingesteckt ist.
3. Das Display A2 zeigt *OFF* an, die Lötfunktion ist ausgeschaltet.
4. Betätigen Sie den Schalter B1, um die Lötfunktion einzuschalten.
5. Das Display A2 zeigt kurz die voreingestellte Temperatur und wechselt dann zu aktuellen Temperatur.
6. Bitte betätigen Sie den Drehregler A3, um die gewünschte Temperatur einzustellen. Das Display A2 zeigt die eingestellte Temperatur an.



7. Nach einigen Sekunden wechselt die Anzeige wieder zu der aktuellen Temperatur. Sie können mit dem Löten beginnen, sobald die voreingestellte Temperatur erreicht ist. Die voreingestellte Temperatur ist erreicht, wenn der Punkt am Ende der Anzeige von A2 blinkt.
8. Nach Beendigung der Lötarbeiten schalten Sie bitte die Lötfunktion wieder aus (B1).
9. Das Display zeigt *HOT* an, wenn die Temperatur der Lötspitze über 100°C liegt.
10. Nach einiger Zeit wechselt die Anzeige auf *OFF*
11. Bitte betätigen Sie B2, wenn Sie die Rauchabsaugung nutzen wollen.

Bemerkung: Benutzen Sie die Rauchabsaugung erst, wenn die Zieltemperatur erreicht ist. Andernfalls könnte die Temperaturregelung durch den Luftstrom an der Lötspitze beeinflusst werden.

Pflegehinweise für Lötspitzen

1. *Lötspitzentemperatur* - Hohe Temperaturen verkürzen die Standzeit der Lötspitze und erhöhen die thermische Belastung der Bauteile beim Lötvorgang. Benutzen Sie, nach Möglichkeit, immer die kleinste für Ihr Lötzinn empfohlene Verarbeitungstemperatur
2. *Reinigung* – Reinigen Sie die Lötspitze immer vor der Benutzung um überflüssige Lötzinn- und Flussmittlrückstände zu entfernen. Benutzen Sie dazu einen nassen und sauberen Reinigungsschwamm. Rückstände auf der Lötspitze können den Lötvorgang negativ beeinflussen und für ein schlechtes Lötresultat sorgen. **Wir empfehlen unsere arbeitserleichternden Lötzinnaabstreifer.**
3. *Nach der Benutzung* – Reinigen Sie immer die Lötspitze und verzinnen Sie sie vor dem Abschalten neu. Dies schützt die Lötspitze vor Oxidation und erhöht die Standzeit ihrer Lötspitze
4. Lassen Sie die Station niemals unbenutzt längere Zeit mit hoher Temperatur eingeschaltet. Dies fördert die Oxidation der Lötspitze. Schalten Sie das Gerät am Powerschalter ab, wenn es mehrere Stunden nicht benutzt wird. Wird es längere Zeit nicht benutzt, ist es empfehlenswert, den Stromstecker zu ziehen.

Reinigen der Lötspitze

Führen Sie diese Reinigung möglichst oft (u.U. täglich) durch, um die Lebensdauer der Lötspitze zu erhöhen.

- stellen Sie die Temperatur auf ca. 250°C ein
- wenn sich die Temperatur stabilisiert hat, reinigen Sie die Spitze und überprüfen Sie Ihren Zustand. Ist sie stark abgenutzt oder deformiert, ersetzen Sie sie.
- wenn der vorverzinnte Teil der Lötspitze mit schwarzem Oxid bedeckt ist, bringen Sie neues flussmittelhaltiges Lötzinn auf die Spitze auf und reinigen Sie sie noch einmal. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis alle schwarzen oxidierten Stellen entfernt sind, und bringen Sie danach eine neue Zinnschicht auf.
- Schalten Sie die Station aus, lassen Sie den LötKolben abkühlen und entfernen Sie die Lötspitze. Lassen Sie die Lötspitze noch etwas auskühlen.
- Verbleibende Rückstände, wie etwa gelbe Verfärbungen, können nun mit Isopropanol Alkohol entfernt werden

VORSICHT:

Benutzen Sie bitte niemals eine Feile, um etwaige Rückstände zu entfernen !

Schlaf- Modus

1. Der LötKolben hat eine Funktion, die es ermöglicht, dass der LötKolben sich nach einer vom Benutzer vordefinierten Zeit abschaltet.
2. Die folgenden Schritte ermöglichen es, diese Funktion einzuschalten und zu konfigurieren:
 - Bitte schalten Sie alle Funktionsschalter (LötKolben, Heissluft und Rauchabsaugung) auf aus.
 - Halten Sie den Knopf A6 (Senkung Heisslufttemperatur) gedrückt.
 - Das Display A2 zeigt nun *t##*, um anzuzeigen, dass die Station nun im Konfigurationsmodus für den Schlaf-Modus ist.
 - Betätigen Sie A3 (Temperaturwahl LötKolben), um die gewünschte Anzahl von Minuten einzustellen, nach dem der LötKolben in den Schlaf-Modus wechseln soll.
 - Das System speichert den eingestellten Wert automatisch, wenn dieser nicht mehr verändert wird.
3. Schalten Sie nun die Lötfunktion ein, um diese zu nutzen.
4. Wird keine weitere Einstellung gemacht, dann fängt der Timer an zu zählen und versetzt den LötKolben in den Schlaf-Modus
5. Nach der voreingestellten Zeit, zeigt das Display *---* an. Der LötKolben befindet sich im Schlaf-Modus.
6. Um den LötKolben wieder zu nutzen, betätigen Sie einfach A3.
7. Um den Schlaf-Modus zu deaktivieren, stellen Sie die Zeit einfach wieder auf *0*
8. Folgen Sie dazu den oben genannten Schritten und wählen als Zeit *0*

Digitales Kalibrieren der LötKolbentemperatur

1. Es besteht die Möglichkeit die Temperatur des LötKolbens manuell zu korrigieren. Es ist möglich zwischen einen Wert zwischen -50°C und +50°C einzustellen.
2. Um einen Wert einzustellen befolgen Sie bitte folgende Schritte:
 - Schalten Sie die Heissluftfunktion und die Rauchabsaugung aus
 - Schalten Sie den LötKolben an
 - Halten Sie den Knopf A6 (Senkung Heisslufttemperatur) gedrückt.
 - Das Display A2 zeigt nun *-##* oder *0##*, um anzuzeigen, dass der LötKolben nun kalibriert werden kann.
 - Das System speichert den eingestellten Wert automatisch, wenn dieser nicht mehr verändert wird.
3. Stellen Sie die gewünschte Arbeitstemperatur ein.
4. Warten Sie, bis sich die Temperatur stabilisiert hat, bevor Sie diese mit einem externen Temperatursensor überprüfen.
5. Sollte die Temperatur am externen Temperatursensor höher sein, als die auf dem Display der Station angezeigte Temperatur, dann müssen Sie einen positiven Wert bei der Kalibrierung wählen. Sollte die Temperatur am externen Sensor niedriger sein, dann wählen Sie bitte einen entsprechenden negativen Wert.
6. Rufen Sie erneute das Menü zur digitalen Kalibrierung auf.
 - Schalten Sie die Heissluftfunktion und die Rauchabsaugung aus
 - Schalten Sie den LötKolben an
 - Halten Sie den Knopf A6 (Senkung Heisslufttemperatur) gedrückt.
 - Das Display A2 zeigt nun *-##* oder *0##*, um anzuzeigen, dass der LötKolben nun kalibriert werden kann.
 - Das System speichert den eingestellten Wert automatisch, wenn dieser nicht mehr verändert wird.
7. Sollten diese Einstellwerte nicht ausreichen, um die Temperatur des LötKolbens genau einzustellen, haben Sie noch die Möglichkeit die manuelle Kalibrierung zu nutzen.

Manuelles Kalibrieren der LötKolbentemperatur

1. Wählen Sie die gewünschte Arbeitstemperatur
2. Warten Sie, bis sich die Temperatur stabilisiert hat, bevor Sie diese mit einem externen Temperatursensor überprüfen.
3. Entfernen Sie die Schutzkappe der LötKolbenkalibrierung A4
4. Benutzen Sie einen kleinen Schraubendreher, um die gewünschten Einstellungen vorzunehmen.
5. Nach Abschluss der Kalibriervorgangs die Schutzkappe wieder anbringen.

Display Anzeigen

"Pen"	LötKolben nicht gefunden
"OFF"	Lötfunktion ausgeschaltet
"HOT"	Lötfunktion ausgeschaltet, aber die Lötspitze ist noch sehr heiß
"_ _ _"	Schlaf Modus
"Err"	Fehler

Rauchabsaugung

1. Schalten Sie die Lötfunktion ein und wählen Sie die gewünschte Arbeitstemperatur. Warten Sie bis die gewünschte Temperatur erreicht wurde.
2. Schalten Sie die Rauchabsaugung ein.

Bitte beachten Sie, dass die Rauchabsaugung nur genutzt werden kann, wenn die Heissluftfunktion ausgeschaltet ist.

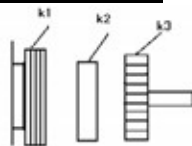
Wartung



ACHTUNG:

Führen Sie Wartungsarbeiten an der Station nur bei abgeschaltetem Gerät mit gezogenem Stromstecker durch !

Aktivkohlefilter



- K1** Filteraufnahme
- K2** Aktivkohlefilter
- K3** Anschluss der Rauchabsaugung

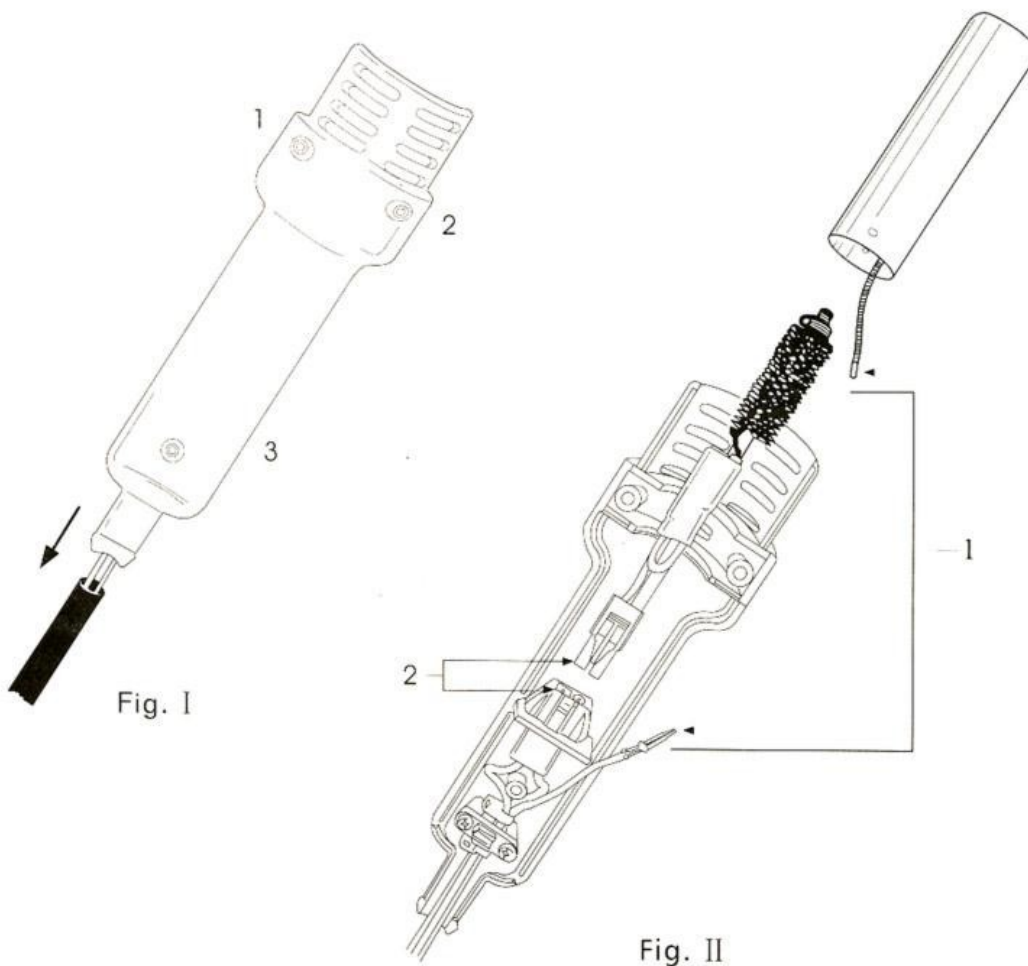
Am Anschluss der Lötrauchabsaugung ist ein Aktivkohlefilter angebracht, der in regelmäßigen Abständen gereinigt bzw. ersetzt werden muss. Die Lebensdauer des Filters ist abhängig von der Intensität der Nutzung der Absaugvorrichtung.

Ersetzen des Heissluftheizelements

Das Heizelement befindet sich in der Mitte des Heissluftkolbens. Die normale Lebensdauer beträgt etwa 1 Jahr unter normalen Betriebsbedingungen.

- lösen Sie die 3 Schrauben, die den Griff befestigen (Fig I)
- schieben Sie das Plastikrohr zur Seite
- lösen Sie die Verbindung des Erdungskabels

- **Achtung!** In der Röhre befindet sich ein leicht zerbrechliches Quarzglas als Isolationsmaterial, das nicht beschädigt werden darf
- lösen Sie die Kabelverbindungen und entfernen Sie das Heizelement
- führen Sie das neue Heizelement ein und stellen Sie die Kabelverbindungen wieder her. Vermeiden sie es, das Heizelement zu berühren oder mechanischer Krafteinwirkung auszusetzen, da es andernfalls beschädigt werden könnte
- schließen Sie das Erdungskabel wieder an (Fig II)
- Befestigen und verbinden Sie die Anschlussklemmen und das Erdungskabel. Achten Sie dabei darauf, dass die Kabel nirgendwo scheuern. Nun kann der Handgriff in umgekehrter Reihenfolge des Zerlegens wieder zusammengesetzt werden.



Tipps und Tricks:

A. Entlöten

Entlöten und Löten mit Heißluft

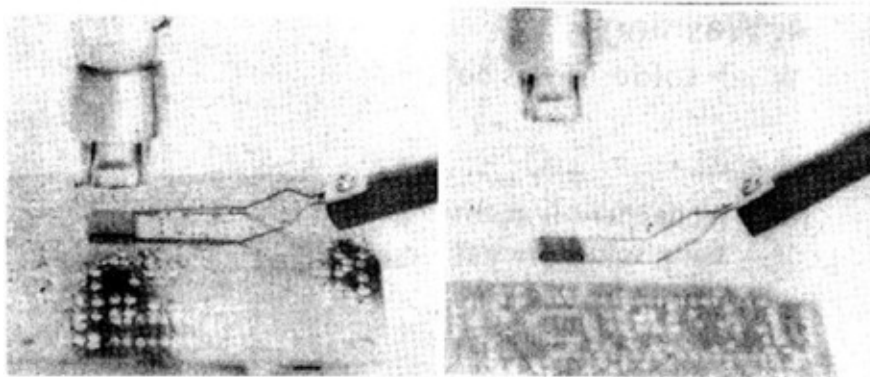
Justieren Sie den Luftstrom und die Temperatur über die dafür vorgesehenen Regler.

Nachdem Sie die Temperatur und den Luftstrom über die entsprechenden Regelknöpfe eingestellt haben, benötigt die Station eine kurze Zeit, um die gewählte Temperatur zu erreichen. Empfohlen wird ein Temperaturwert zwischen 300°C und 350°C. Sollten Sie mit Single-Düsen arbeiten, wird empfohlen, den Luftstrom auf die Stufen 1 bis 3 einzustellen. Für andere Düsen sind auch die Stufen 4 bis 6 vorgesehen. Die Temperatureinstellung darf beim Arbeiten mit Single-Düsen die Stufe 5 nicht überschreiten.

Platzieren Sie den Bauteilehalter unter das zu entlötende IC-Glied. Passen Sie dabei den Abstand der Halterseiten des Bauteilhalters der Breite des zu entlötenden Bauteils an (siehe Abbildung 2 u. 3).

Schmelzen Sie das Lötzinn. Halten Sie den Handgriff so, dass die Düse genau über dem zu entlötenden Bauteil platziert ist. Dabei darf die Düse weder das Bauteil noch seine Kontakte direkt berühren.

Entfernen Sie das zu entlötende Bauteil. Nachdem das Lötzinn geschmolzen ist, lässt sich das Bauteil mit Hilfe des Bauteilhalters problemlos von der Platine abheben.



Schalten Sie die Lötstation über den Hauptschalter aus. Nachdem Sie den Hauptschalter betätigt haben, setzt die automatische Kühlfunktion des Gerätes ein. Dabei werden Handgriff und Heizelement durch kalte Luft abgekühlt. Dieser Vorgang darf nicht durch Ziehen des Netzsteckers unterbrochen werden, da sonst die Lebensdauer des Gerätes stark eingeschränkt wird.

Entfernen Sie übrig gebliebenes Lötzinn. Nachdem Sie das Bauteil von der Platine entfernt haben, sollte auch das übrig gebliebene Lötzinn von der Platine mit Hilfe eines entsprechenden Werkzeugs entfernt werden.

B. Löten

Tragen Sie die Lötpaste auf. Um das Bauteil (z.B. SMD) auf eine Platine zu löten, benötigen Sie eine angemessene Menge Lötpaste.

Löten: Erhitzen Sie das Bauteil und die Leiteranschlüsse.

Reinigen Sie die Platine. Sobald Sie den Lötvorgang abgeschlossen haben, sollte die Platine gereinigt und das Flussmittel entfernt werden.



Fig. II

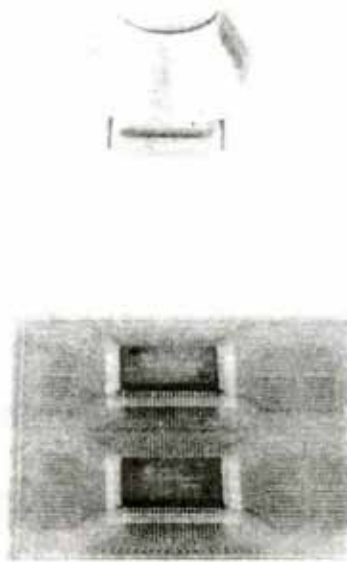
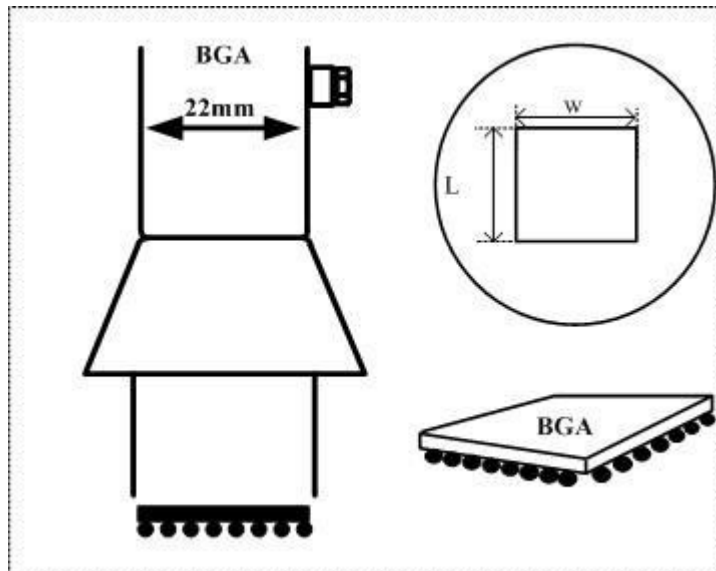


Fig. I

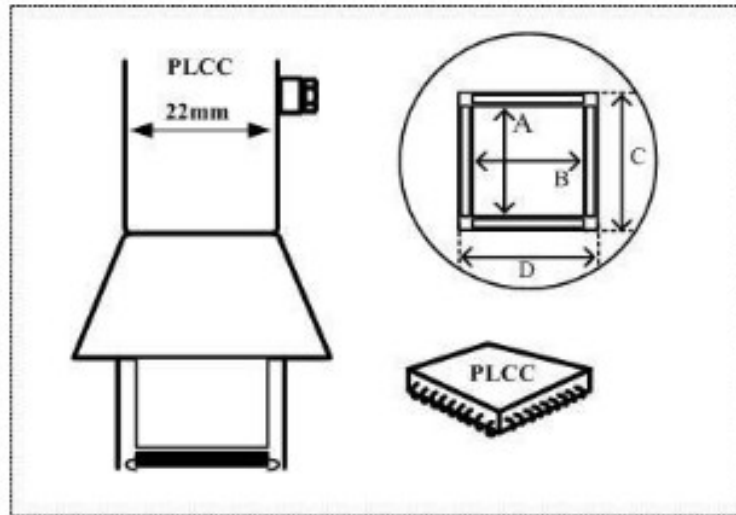
Heißluftdüsen für Aoyue Lötgeräte

Ball Grid Array / BGA



Ball Grid Array (BGA) Air Nozzle / Heißluftdüse				
Product Code Artikelnummer	Aoyue Model	BGA Package Size (mm)	Nozzle L (mm)	Nozzle W (mm)
91010	1010	9 x 9	10	10
91313	1313	12 x 12	13	13
91616	1616	15 x 15	16	16
91919	1919	18 x 18	19	19
912828	2828	27 x 27	28	28
913636	3636	35 x 35	36	36
913939	3939	38 x 38	39	39
914141	4141	40 x 40	41	41

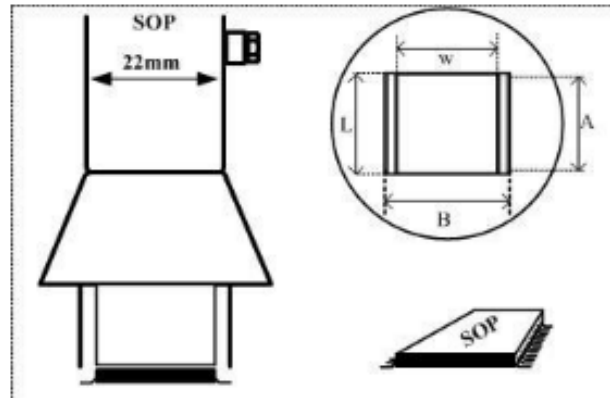
Plastic Leaded Chip Carrier / PLCC



Plastic Leaded Chip Carrier (PLCC) Air Nozzle / Heißluftdüse

Product Code Artikelnummer	Aoyue Model	PLCC Package Size (mm)	PLCC Pins	Vent L (mm)	Vent W (mm)	A (mm)	B (mm)
91139	1139	7.3 x 12.5	18	6.9	6.9	9	14
91188	1188	9 x 9	20	10	10	11	11
91140	1140	11.5 x 11.5	28	10	10	13	13
91141	1141	11.5 x 14	32	10	15	12	15
91135	1135	17.5 x 17.5	44	15	15	17.5	17.5
91136	1136	20 x 20	52	19	19	20	20
91137	1137	25 x 25	68	24	24	25	25
91138	1138	30 x 30	84	29	29	30	30
91189	1189	34 x 34	100	33	33	35	35

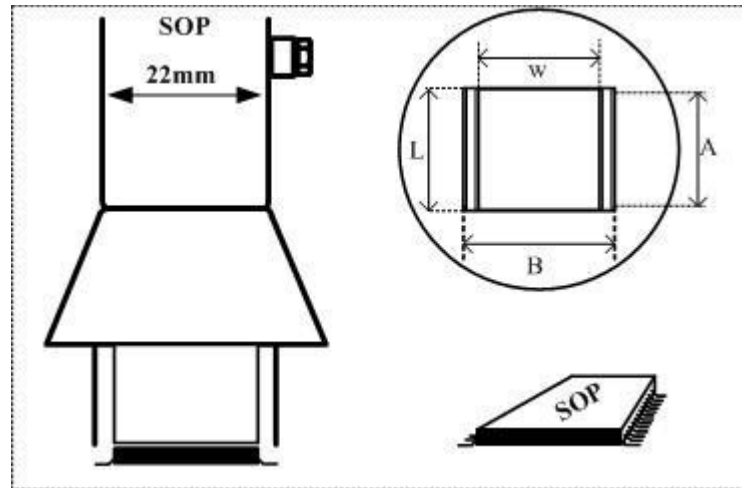
Small Outline Package / SOP



Small Outline Package (SOP) Air Nozzle / Heißluftdüse

<u>Product Code</u> <u>Artikelnummer</u>	<u>Aoyue Model</u>	<u>SOP Package Size (mm)</u>	<u>Length L (mm)</u>	<u>Width W (mm)</u>	<u>Nozzle Type</u>
91131	1131	4.4 x 10	10	4.8	1
91132	1132	5.6 x 13	15	5.7	1
91133	1133	7.5 x 15	16	7.2	1
91134	1134	7.5 x 18	19	7.2	1
91257	1257	11 x 21	21	11.7	2
91258	1258	7.6 x 12.7	11.7	8.2	2
91259	1259	13 x 28	29	13.5	2
91260	1260	8.6 x 18	19	8.7	2

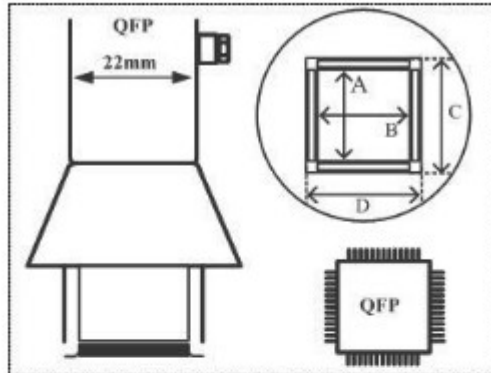
Thin Small Outline / TSOL



Thin Small Outline (TSOL) Air Nozzle / Heißluftdüse

Product Code Artikelnummer	Aoyue Model	TSOL Package Size (mm)	Length L (mm)	Width W (mm)
91185	1185	13 x 10	10	11.9
91186	1186	18 x 10	10	18.5
91187	1187	18.5 x 8	11.7	18.2

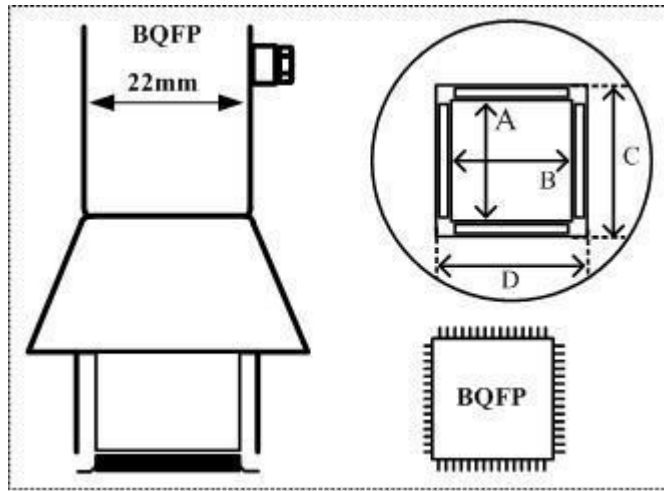
Quad Flat Pack / QFP



Quad Flat Pack (QFP) Air Nozzle / Heißluftdüse

Product Code Artikelnummer	Aoyue Model	QFP Package Size (mm)	Vent L (mm)	Vent W (mm)	A (mm)	B (mm)
91125	1125	10 x 10	10	10	10.2	10.2
91262	1262	12 x 12	12	12	12.2	12.2
91126	1126	14 x 14	15	15	15.2	15.2
91127	1127	17,5 x 17,5	19	19	19.2	19.2
91128	1128	14 x 20	15	21	15.2	21.2
91261	1261	20 x 20	21	21	20.2	20.2
91129	1129	28 x 28	29	29	29.5	29.5
91263	1263	28 x 40	29	39	27.7	39.7
91265	1265	32 x 32	31	31	32.2	32.2
91264	1264	40 x 40	39	39	40.2	40.2
91215	1215	42,5 x 42,5	40	40	42.5	42.5

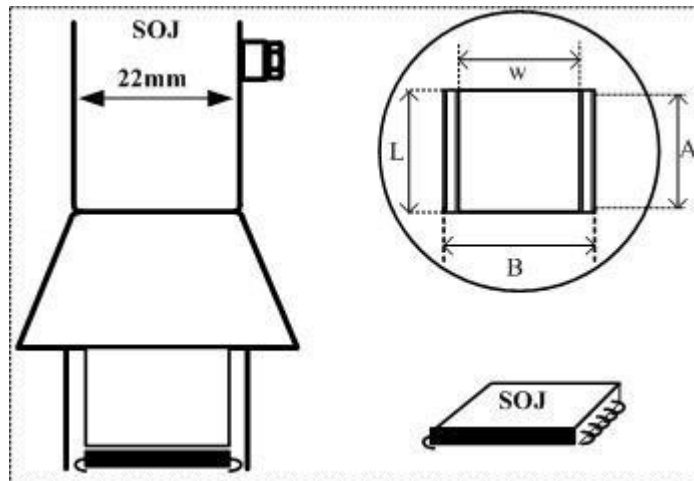
Bumpered Quad Flat Pack / BQFP



Bumpered Quad Flat Pack (BQFP) Air Nozzle / Heißluftdüse

Product Code Artikelnummer	Aoyue Model	BQFP Package Size (mm)	Vent L (mm)	Vent W (mm)	A (mm)	B (mm)
91180	1180	17 x 17	13.6	13.6	18.2	18.2
91181	1181	19 x 19	16	16	19.2	19.2
91182	1182	24 x 24	21	21	24.2	24.2
91203	1203	35 x 35	30.6	30.6	35.2	35.2

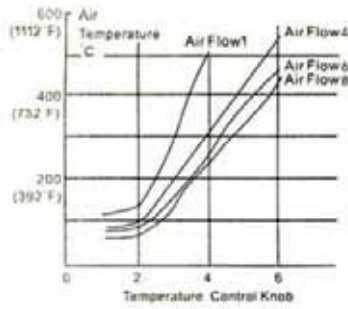
Small Outline J Lead / SOJ



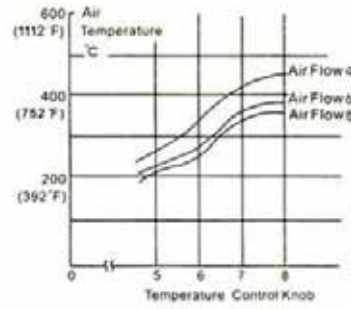
Small Outline J Lead (SOJ) Air Nozzle / Heißluftdüse

Product Code Artikelnummer	Aoyue Model	SOJ Package Size (mm)	Length L (mm)	Width W (mm)	Nozzle Type
91183	1183	15 x 8	16.1	8	2
91184	1184	18 x 8	19	10	1
91214	1214	10 x 26	12	26	2

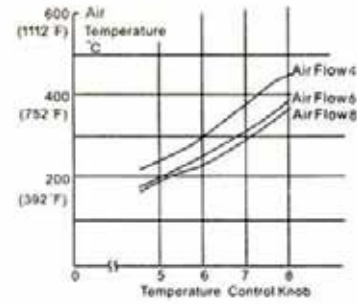
A1124 [Single $\phi 2.5$ (0.09 in)]



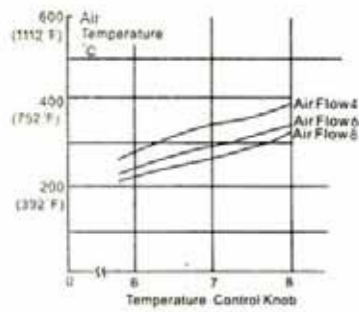
A1125 (QFP 10 x 10)



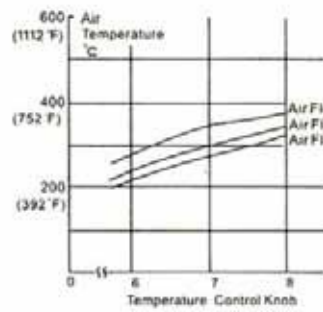
A1126 (QFP 14 x 14)



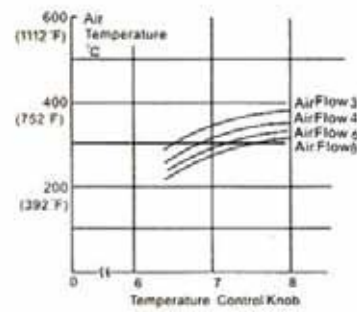
A1127 (QFP 17.5 x 17.5)



A1126 (QFP 14 x 20)

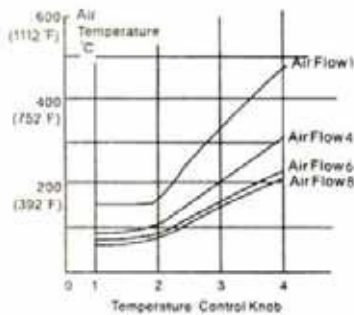


A1126 (QFP 28 x 28)

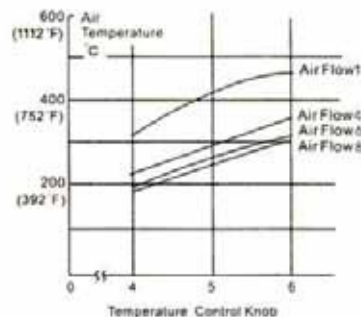


Test criteria: (A1130-A1142) Measured at the point 3mm from the Nozzle by recorder. Room Temperature 21 °C (67 °F)

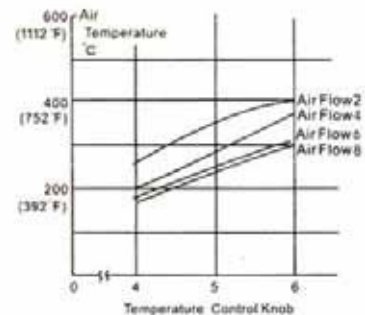
A1130 [Single $\phi 4.4$ (0.17 in)]



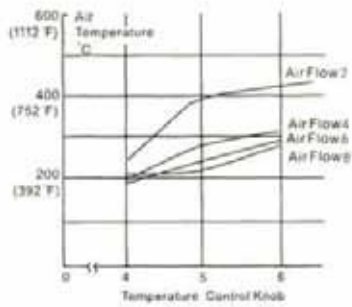
A1131 (SOP 4.4 x 10)



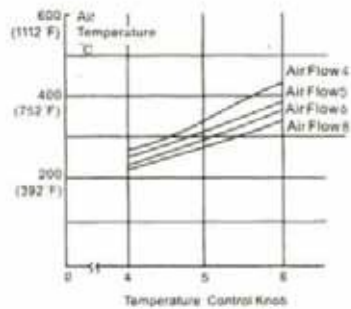
A1132 (SOP 5.6 x 13)



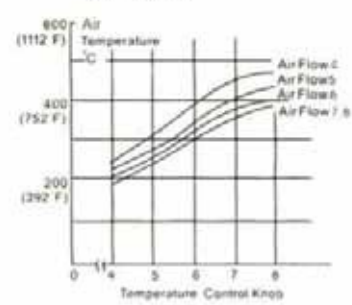
A1133 (SOP 7.5X15)



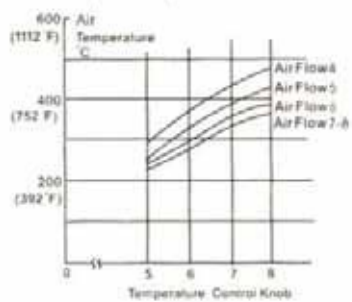
A1134 (SOP 7.5X18)



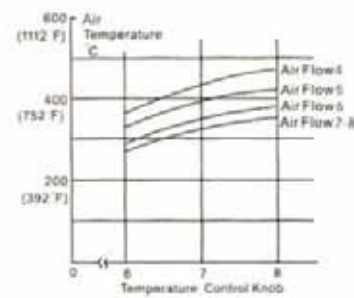
A1135 (PLCC 17.5X17.5)
(44 Pins)



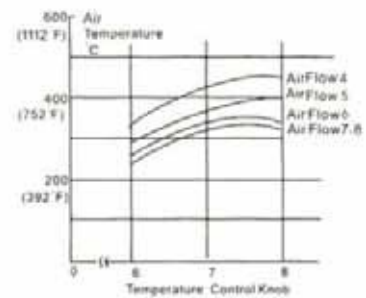
A1136 (PLCC 20X20)
(52 Pins)



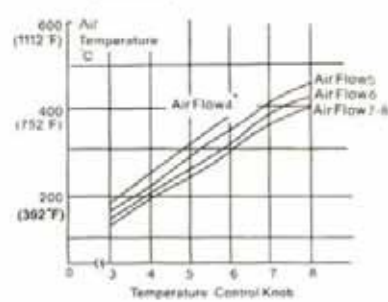
A1137 (PLCC 25X25)
(68 Pins)



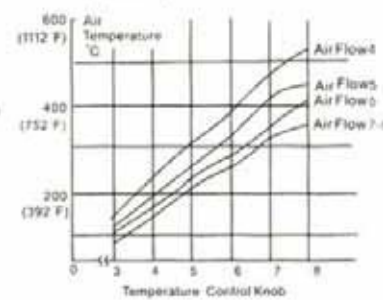
A1138 (PLCC 30X30)
(84 Pins)



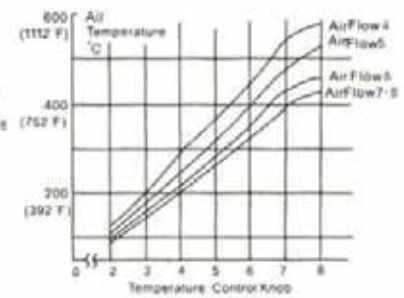
A1139 (PLCC 7.3X12.5)
(18 Pins)



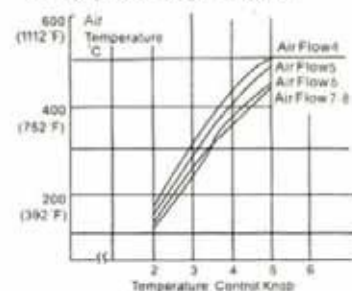
A1140 (PLCC 11.5X11.5)
(28 Pins)



A1141 (PLCC 11.5X14)
(PLCC 32 Pins)



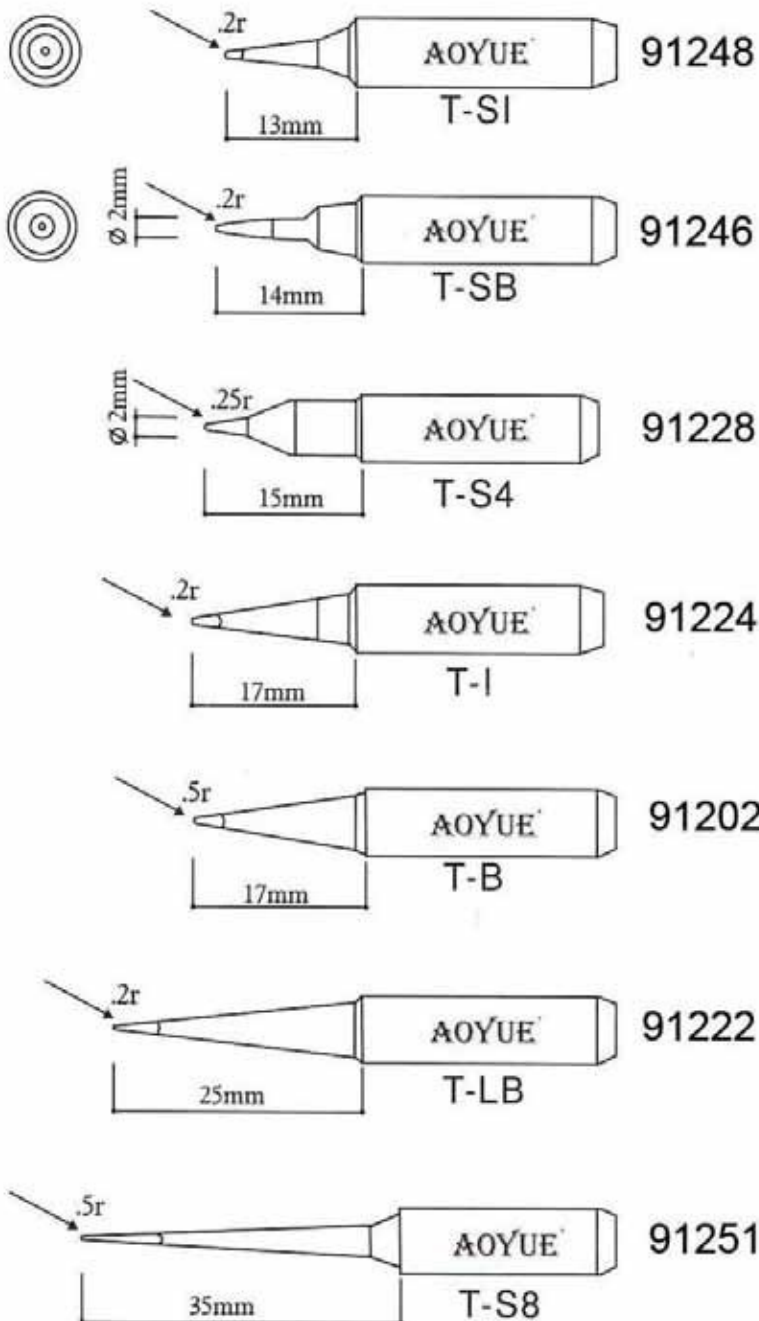
A1142 (Bent Single 1.5X3)



Lötspitzen für Löten mit bleihaltigem Lötzinn

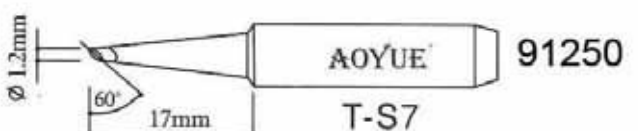
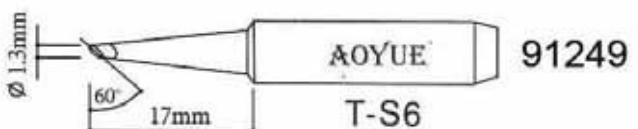
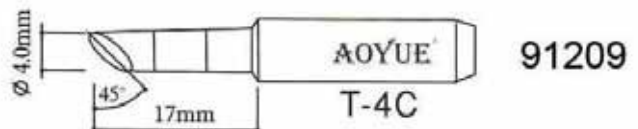
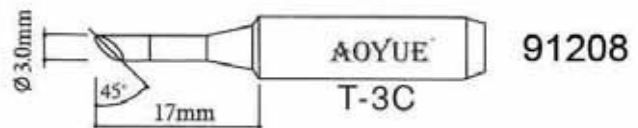
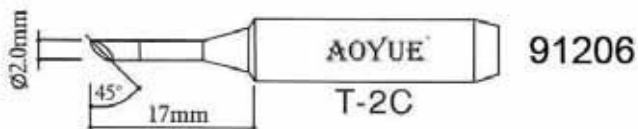
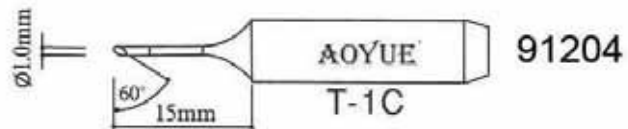
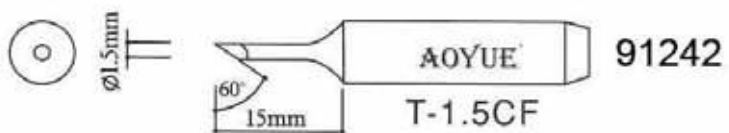
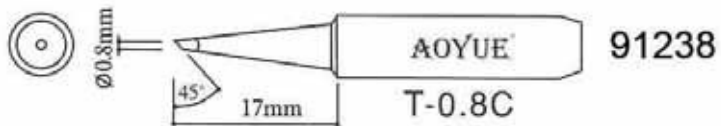
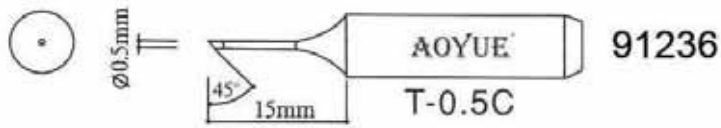
Bleistiftspitz / Conical Type

Artikel Nr.



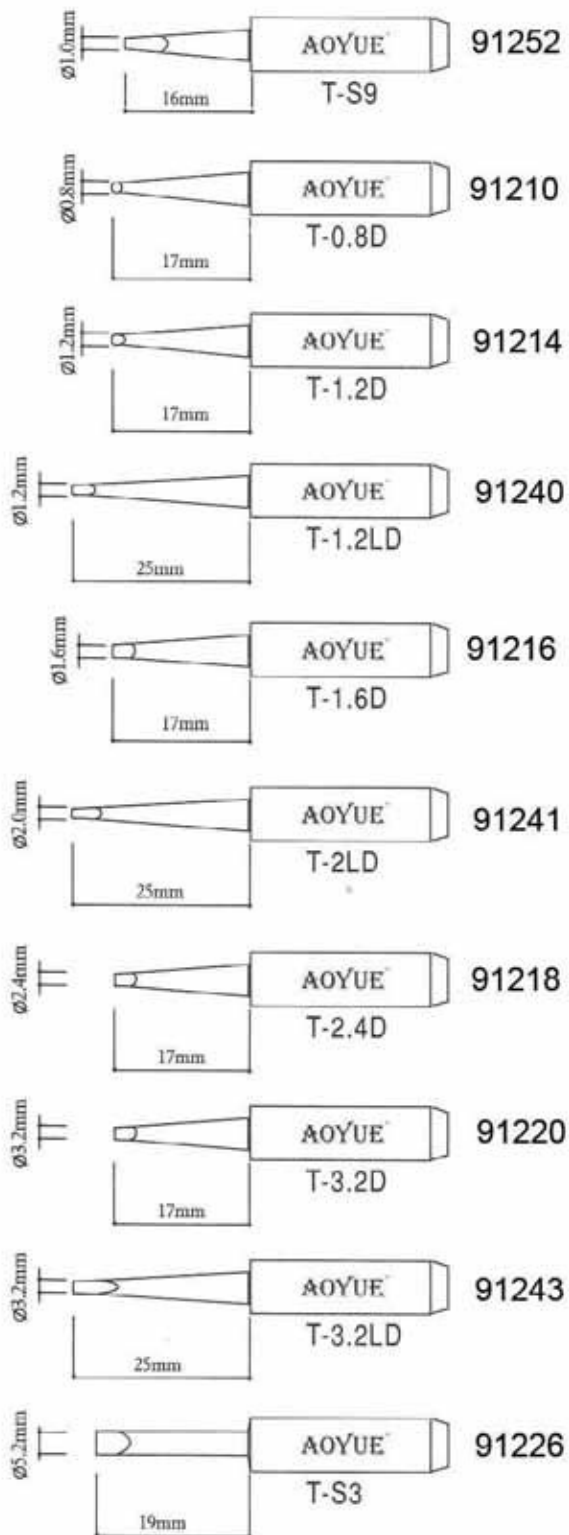
Spitze 45° abgeschrägt / Bevel Type

Artikel Nr.



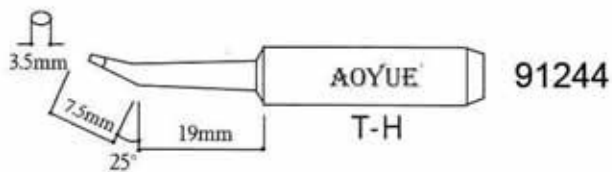
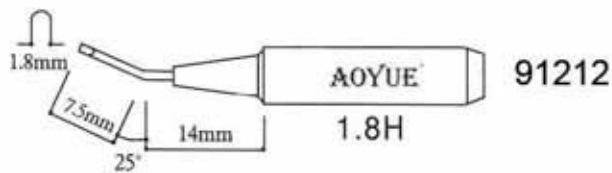
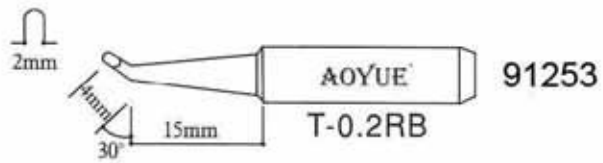
Spitze Meißelform /
Chisel Type

Artikel Nr.



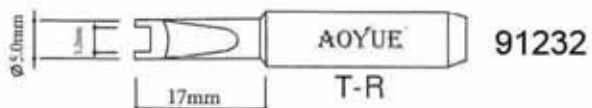
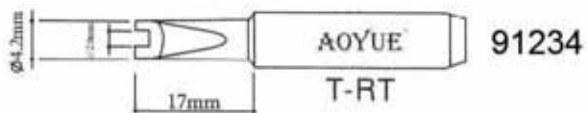
Spitze um 30° gebogen /
Sharp-Bent Type

Artikel Nr.



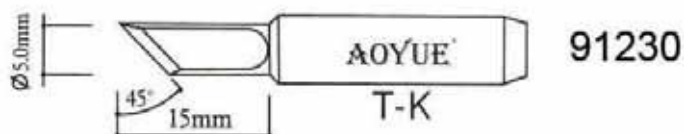
Meißelöffnung / Slot Type

Artikel Nr.



Messerspitze 45° / Blade Type

Artikel Nr.



Vorschriften zur Entsorgung

Die EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro-Altgeräten (WEEE, 2012/19/EU) wurde mit dem Elektro-Gesetz umgesetzt.

Alle von der WEEE betroffenen WilTec Elektro-Geräte, sind mit dem Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet worden. Dieses Symbol besagt, dass dieses Gerät nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

Bei der deutschen Registrierungsstelle EAR hat sich die Firma WilTec Wildanger Technik GmbH unter der WEEE-Registrierungsnummer DE45283704 registrieren lassen.

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet.



Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.

Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Anschrift:
WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 12 / 28
D-52249 Eschweiler

Wichtiger Hinweis:

Nachdruck, auch auszugsweise, und jegliche kommerzielle Nutzung, auch von Teilen der Anleitung, nur mit schriftlicher Genehmigung, der WilTec Wildanger Technik GmbH.